



LUDWIGSBURG

Mobilitätskonzept Hochschulcampus

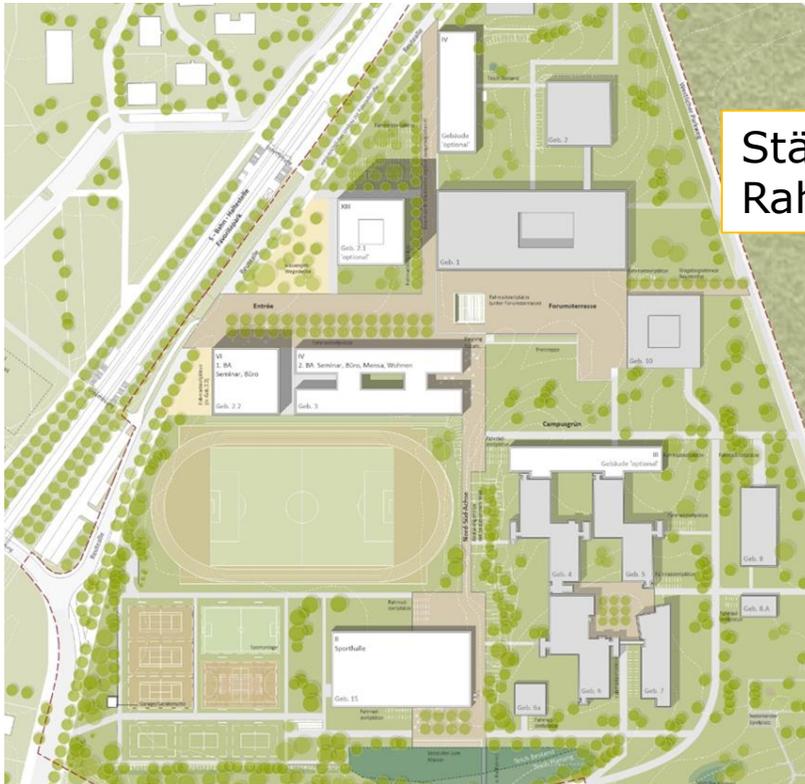
Ausschuss für Mobilität, Umwelt und Technik

Ausschuss für Stadtentwicklung, Hochbau und Liegenschaften, 25. März 2021

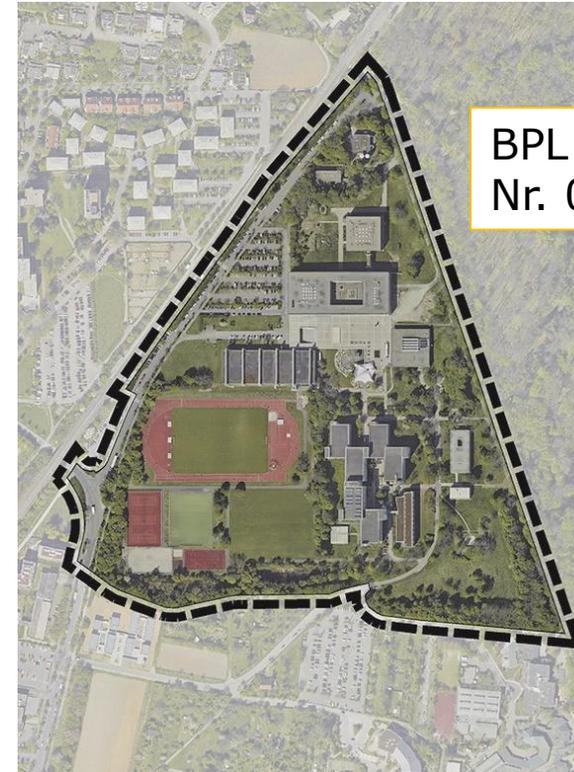


Mobilitätskonzept Hochschulen

flankierend zum B-Plan erforderlich



Städtebaulicher
Rahmenplan 2020



BPL „Hochschulcampus“
Nr. 030/11

Mobilitätskonzept Hochschulcampus

Integrierte Lage des Campus mit guter Erreichbarkeit: geeigneter Standort, um mit MM-Konzept Verkehrsmittelwahl zu beeinflussen



Ziele des Mobilitätskonzepts Hochschulcampus

- Erreichbarkeit des Standorts mit allen Verkehrsmitteln sichern
- Eglosheim vor zusätzlichen Beeinträchtigungen durch Pkw-Verkehr schützen
- Reduzierung der Stellplatznachfrage trotz gestiegener Studierendenzahlen durch Verkehrsverlagerung vom PKW als Alleinfahrer auf den Umweltverbund
- Effiziente Nutzung des vorhandenen Stellplatzangebots u.a. durch Heraushalten von Park+Ride-Nutzern und dauerhaft abgestellten Fahrzeugen

Stellplatznachfrage

durch Maßnahmen nachhaltiger Mobilität reduzieren

Stadt

- Verbesserung der äußeren Erreichbarkeit
- Parkraumerhebung in Eglosheim
- Parkraummanagement und Parkraumbewirtschaftung

VBA (Bauträger)

- Verantwortlich für bauliche Rahmenbedingungen und Infrastruktur auf dem Campus
- Beauftragung externen Gutachters (Mobilitätsbefragungen, Potenzialanalysen und Konzepte)
- Parkraummanagement und Parkraumbewirtschaftung

Hochschulen

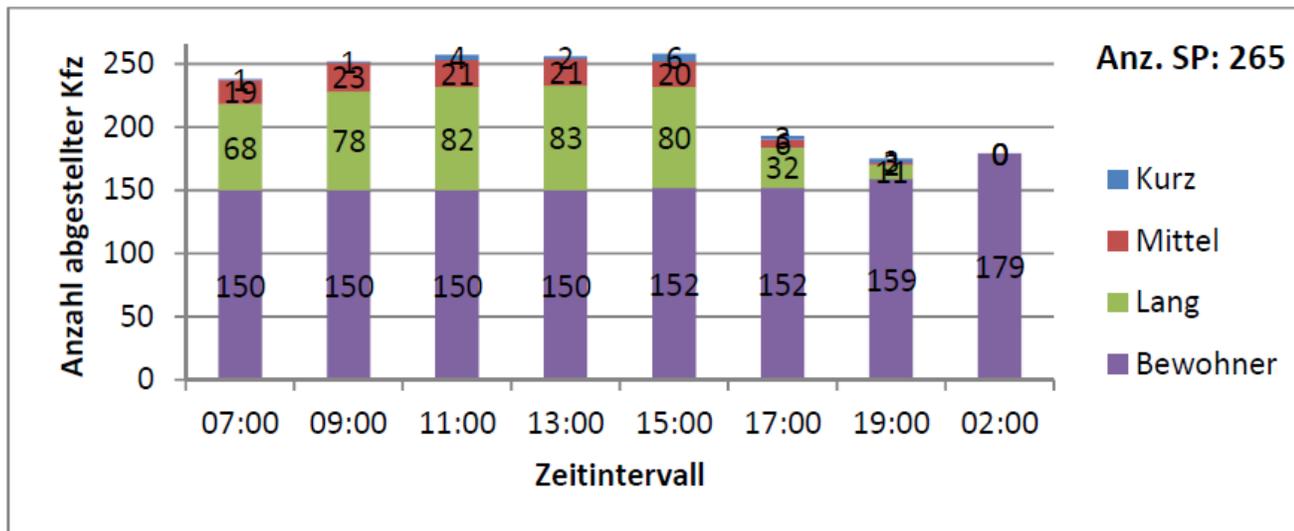
- Betriebliches Mobilitätsmanagement: Umsetzung der Maßnahmen zur Förderung nachhaltiger Mobilität
- Arbeitskreis Mobilität (PH, HVF, VBA, Stadt, Gutachter)

Verbesserung der Erreichbarkeit seit 2015

- 2017-2020: stufenweise Umstellung des S-Bahn-Takts von 30- auf 15-Minuten-Takt
- Seit 01.01.2020 halbstündige Busanbindung (vorher Stunden-Takt)
- Einrichtung eines gesicherten Fußgängerüberwegs Reuteallee
- Radwegweisung Bahnhof – Campus
- Ausbau beleuchteter Fuß-u. Radweg östlich des S-Bahn-Gleis
- In Planung: Mobilitätshub Reuteallee mit RegioRad-Station, RadSERVICE-Punkt, Carsharing-Station, E-Scooter-Station, Mikro-Fahrradparkhaus/überdachte Radabstellanlage, E-Ladeinfrastruktur

Parkraumerhebung westl. „Schotterparkplatz“

Auslastung und Nutzergruppen



- um 7 Uhr morgens sind bereits 90 % der 265 Stellplätze belegt
- hiervon sind 68 Langparker und 19 Mittelparker
- ca.150 Fahrzeuge wurden den gesamten Tag über nicht bewegt
- während der Parkplatz vor der PH um 7 Uhr lediglich zu 30 % ausgelastet ist



Stellplatzsituation im Umfeld S-Bahn-Halt





Überleitung zu Herrn Nickel